

13^{ter} Januar

Häcen Dumba!

Was ist auf die Ursache, daß ich auf so
 langer Zeit nicht das geringste hören von
 Ihnen erhalte, daß Sie mit der Anfertigung
 des mir gegebenen Auftrages zutunenden waren?
 Oder waren Sie nicht zutunenden? — Aber
 hat ich den Wunsch und Gehalt von Frau
 v. Wiener nicht?

Ich war schon sehr besorgt, daß ich über die Sache
 das Günstigste finde, daß Frau v. Wiener sich
 sehr freut.

Ich habe das Bild in 11 Tagen, mit aller Eile
 mit allem Beistand des Geyersbundes und
 den ausserordentlichen Fleiß gemacht, in
 mir um Ihrer Befehle und Freundschaft zu
 beyen ist, und Ihnen für die größte Auf-
 merksamkeit herzlich danken will.

Ihr ergebener Diener
 Hansch



Handwritten text, likely a name or address, appearing as bleed-through from the reverse side of the paper.



Main body of handwritten text, appearing as bleed-through from the reverse side of the paper. The text is dense and covers most of the page.